

237385-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – BIM_Merianstr.

OJ S 68/2026 08/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

E-Mail: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: BIM_Merianstr.

Beschreibung: Erbringung von Qualitätssicherungsleistungen für Building Information Modeling (BIM-Qualitätsmanagement) In Anlehnung an die AHO Schriftenreihe Nr. 11, (Stand: Januar 2019) Leistungen Building Information Modeling, Projektstufen 2-4 (HOAI Lph. 2-8). für den Abriss und Neubau Gesamtschule Merianstraße 11-15 - Köln Chorweiler

Kennung des Verfahrens: 0648e72c-c79d-49a9-87e1-1c4f7f57a8a6

Interne Kennung: 2026-0001-267-30

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: DEA23

Postleitzahl: 50765

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich. Im Bereich "Information über die öffentliche Öffnung, Datum der Angebotsöffnung (BT-132)" muss aufgrund einer Vorgabe der Europäischen Union ein Datum eingetragen werden. Es dient ausschließlich als Information über den Angebotsöffnungstermin.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Korruption: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Betrug: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Zahlungsunfähigkeit: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: BIM_Merianstr.

Beschreibung: Die in den 1970er Jahren errichtete Schule in Stahlbetonskelettbauweise soll abgerissen werden und durch einen Neubau auf dem bestehenden Grundstück ersetzt werden. Die Baumaßnahme besteht aus einer Gesamtschule für zur Zeit circa 1660 Schülerinnen und Schüler und einer 6-Feld.Sporthalle. Umgesetzt wird das Projekt unter

laufendem Betrieb. Die Bestandsschule wird in Gänze als Interim genutzt. Detaillierte Beschreibung der Beschaffung Das Schulgebäude der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Chorweiler wurde 1974/75 in 3-geschossiger Stahlbetonskelettbauweise errichtet. Es handelt sich um eine achtzügige Gesamtschule inklusive 6-Feld-Sporthalle. Das Schulgebäude hat die Abmessungen 188,0 m x 44,0 m. Die Schule wurde für circa 3.100 Schüler konzipiert. Derzeit werden 1660 Schülerinnen und Schüler beschult. Gebäude / Nutzung: Im Erdgeschoss befinden sich der Eingangsbereich, die Verwaltung, die Aula und die Ganztageseinrichtungen. Die Klassenräume liegen vorwiegend im 1. OG, die Fachräume im UG. Die Mensa befindet sich im abgesenkten Bereich des UG. Die Gesamtschule soll nach 50 Jahren Betriebszeit abgerissen und als Clusterschule neu erbaut werden. Beginnend mit dem Abriss der Turnhalle soll Platz geschaffen werden für ein 4 bis 5 geschossiges Schulgebäude. Der Altbau wird in Gänze als Interimsschulgebäude genutzt. Die gesamte Durchführung der Baumaßnahme inklusive Abbruch, Schadstoffsanierung, Neubau von Schulgebäude und Sporthalle sowie die Herstellung von Infrastruktur und Außenanlagen, soll durch einen Totalunternehmer (TU) erfolgen. Vorab wird eine Interimssporthalle, auf einem Grundstück nord-westlich der Gesamtschule gelegen, errichtet. Die Fertigstellung dieser Turnhalle ist die Voraussetzung für einen Abriss der Bestandshalle. Dies ist eine rein informative Mitteilung und nicht Bestandteil dieser Ausschreibung. Die Planung ist grundsätzlich unter Anwendung der BIM-Methodik zu erbringen. Der Leistungsumfang hinsichtlich BIM ergibt sich aus den Leistungsbeschreibungen und der vertragsgegenständlichen AIA des AG. Der Auftragnehmer schuldet über sämtliche Maßnahmen und Auftragsstufen hinweg eine Leistung, welche die Anforderungen der AIA des AG erfüllt. Die Bauherrin beabsichtigt, die Planung des Neubaus von Beginn an mit der BIM-Methodik umzusetzen. Hierfür sucht die Auftraggeberin einen BIM - Qualitätsmanager. Es ist vorgesehen den BIM-Manager sowie den BIM-Gesamtkoordinator beim Totalunternehmer anzusiedeln. Der BIM-gestützte Planungsprozess soll von Beginn an darauf ausgerichtet werden, dass im Ergebnis neben einem hervorragenden Gebäude auch ein digitales Gebäudemodell vorliegt, über das das gesamte Facility-Management einschließlich der Instandhaltung des Gebäudes unterstützt und umgesetzt werden kann. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Ein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftragnehmer hat die Erbringung seiner Leistungen terminlich mit der Auftraggeberin abzustimmen. Aufgrund der Unwägbarkeiten bei sehr komplexen Bauvorhaben ist im Bedarfsfall eine Verlängerung der Laufzeit des Vertrages notwendig.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: DEA23

Postleitzahl: 50765

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2032

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Beauftragung erfolgt stufenweise, zunächst für die Leistungsstufe 1, in Anlehnung an Projektstufe 2 der AHO (BIM) , die weiteren Leistungsstufen erfolgen auf Abruf. Ein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Den veröffentlichten

Dokumenten ist das Dokument "Eigenerklärung_RUS-Sanktionen_Art_5k" zu entnehmen.

Diese Eigenerklärung ist zwingend sowie vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot einzureichen. Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach § 20 Absatz 3 Nummer 1 VgV bis sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenznachweise Die Angaben in den vorgelegten Referenzen werden sowohl für die Eignungsprüfung als auch für die Auswahl der zur Teilnahme aufzufordernden Bewerber verwandt. Eine Auswahlentscheidung ist für den Fall erforderlich, dass mehr geeignete Bewerber die Teilnahme beantragen, als zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Eine Angabe zu den abgefragten

Mindestanforderungen ist erforderlich. Die Referenzen sind mit denen im Teilnahmeantrag enthaltenen Formblättern nachzuweisen und eine Darstellung der einzelnen Projekte (Referenzen) auf jeweils maximal drei Seiten in Form von Text sowie Fotos oder Skizzen. Die Bewerber werden gebeten, sich auf die Vorlage von drei vergleichbaren Referenzen zu beschränken. Wenn der Bewerber mehr Referenzen einreichen sollte, werden die drei besten Referenzen gewertet. 3.1 Mindeststandards Gefordert ist der Nachweis von drei vergleichbaren Referenzobjekten bei denen die Leistungen des BIM-Qualitätsmanagers und /oder des BIM-Managers (in Anlehnung an das Leistungsbild BIM-Management veröffentlicht in "BIM-Leistungsbilder", Kapellmann Rechtsanwälte, 7 Leistungsbild BIM-Management, Version 03, 2017, verfasst von Prof. Dr. Klaus Eschenbruch und Dr. Robert Elixmann) erbracht worden sind. Diese Referenzprojekte müssen hinsichtlich Schwierigkeit und Leistungsumfang mit der Aufgabenstellung des Projektes Abriss und Neubau Gesamtschule Merianstraße 11-15 - Köln Chorweiler gemäß § 46 Absatz 3 Nummer 1 VgV vergleichbar sein. Folgende Anforderungen müssen die drei Referenzobjekte mindestens erfüllen, damit die Eignung für die anstehende Aufgabe nachgewiesen ist. 1. Die eingereichten Referenzprojekte bei denen die Leistungen des BIM-Qualitätsmanagers und/oder des BIM-Managers erbracht worden sind, müssen mindestens die folgenden Honorarzonen aufweisen: - Leistungen der Objektplanung Honorarzone III - Leistungen der Technische Gebäudeausrüstung Honorarzone II nach HOAI 2021 oder vergleichbar. 2. Die Leistungen des BIM-Qualitätsmanagements beziehungsweise

BIM-Managements in den Referenzprojekten muss innerhalb der letzten 10 Jahre fertiggestellt worden sein (Stichtag ist der 01.01.2016) bis einschließlich Abgabetermin der Teilnahmeanträge. Hier ist nicht die Fertigstellung des Gesamtprojektes gemeint, sondern der Abschluss der Leistungen des BIM-Qualitätsmanagers. 3. Die eingereichten Referenzprojekte bei denen die Leistungen des BIM-Qualitätsmanagers und/oder des BIM-Managers erbracht worden sind, müssen mindestens eine Größenordnung von 20 Millionen € netto Gesamtkosten (Kostengruppe 200-700 ohne KG 710 und KG 760 nach DIN 276-1 oder vergleichbarer landesspezifischer Kostengruppen) aufweisen. 4. Koordinierung verschiedener BIM-Modelle - zwei Fachmodelle in einem Projekt. 5. Kollisionsprüfung in zusammengeführten BIM-Modellen - zwei Fachmodellen in einem Projekt. 6. Abschluss von zwei der möglichen fünf BIM-Projektstufen in Anlehnung an das Leistungsbild BIM-Management veröffentlicht in "BIM-Leistungsbilder", Kapellmann Rechtsanwälte, 7. Leistungsbild BIM-Management, Verion 03, 2017, verfasst von Prof. Dr. Klaus Eschenbruch und Dr. Robert Elixmann. 7. Einsatz von "big open BIM" (Definition siehe VDI 2552, Blatt 2): Datenaustausch über IFC und BCF 8. Prüfung des BIM-Abwicklungsplans (BAP) Das BIM-Qualitätsmanagement beziehungsweise das BIM-Management der nachgewiesenen Projekte muss vom Bieter selbst erbracht worden sein. Referenzprojekte, die vom vorgesehenen Teammitglied für ein anderes Büro erbracht wurden, werden nicht anerkannt. Die Anerkennung der Referenzen kann erfolgen, wenn die Erbringung der von uns geforderten Leistungen (Mindestkriterien) von dem Auftraggeber zu dieser Referenz schriftlich bestätigt wird. Die Bestätigung der Referenz durch den Auftraggeber mit Angaben zum Projekt, den erbrachten Leistungen, Ausführungszeitraum, Name des Bieters und Name und Ansprechpartner des Auftraggebers muss nachgewiesen sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auswahlkriterien (Begrenzung der Anzahl der Bewerber) Hinweis: Die nachfolgenden objektiven Auswahlkriterien kommen erst in dem Fall zur Anwendung, in dem mehr geeignete Bewerber die Teilnahme beantragen als zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. In diesem Fall wird die Rangfolge der Bewerber mittels der Auswahlkriterien gemäß der in der Bekanntmachung dargestellten Bewertungskriterien festgelegt. Die mindestens 3 und höchstens 5 Bewerber mit der jeweils höchsten Punktzahl werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Gewertet werden Nachweise von BIM-Qualitätsmanagement und /oder BIM-Management Referenzen: BIM-Abwicklungsplan; die Koordinierung verschiedener BIM Modelle; die Anzahl der Kollisionsprüfungen, die Erfahrung "big open BIM": Datenaustausch mittels IFC und BFC; Erfahrung in den Projektstufen BIM-Management. Es wird eine Rangfolge der Bewerber über die Bewertung der eingereichten Referenzen gemäß nachfolgend genannten Kriterien ermittelt. • Koordinierung verschiedener BIM-Fachmodelle 2 Modelle in einem Projekt (Mindestforderung): 0 3 Modelle in einem Projekt 2 4 Modelle in einem Projekt 4 Mehr als 4 Modelle in einem Projekt: 6 Maximale zu erreichende Punktzahl: 6 • Kollisionsprüfung in zusammengeführten BIM-Fachmodellen Kollisionsprüfung von 2 verschiedenen Fachmodellen in einem Projekt: 0 Kollisionsprüfung von 3 verschiedenen Fachmodellen in einem Projekt: 2 Kollisionsprüfung von 4 verschiedenen Fachmodellen in einem Projekt: 4 Kollisionsprüfung von mehr als 4 Fachmodellen in einem Projekt: 6 • Größenordnung der drei vergleichbaren Referenzprojekte (maximal 10 Punkte pro Referenzprojekt größer/gleich 50 Millionen Euro netto Gesamtkosten (Kostengruppe 200-700 nach DIN 276-1 oder vergleichbarer landesspezifischer Kostengruppen), insgesamt maximal

30 Punkte. Bei Projekten die kleiner sind als 50 Millionen Euro (netto) für die vorgenannten Gesamtkosten, verringert sich die Punktzahl entsprechend linear bis zur Mindestanforderung von 20 Millionen Euro netto gemäß der Forderung unter der technischen Leistungsfähigkeit. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zwei Personen (Büroinhaber/-in, und/oder festangestellter/-e Beschäftigte/-er) müssen mindestens die Qualifikation Diplom-Ingenieur/-in im Fachgebiet Architektur, Bauingenieurwesen oder vergleichbar haben und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung mit BIM-Erfahrung (zum Beispiel über BIM-Qualifikationen) nach Abschluss einer Hochschul- oder Fachhochschulausbildung. Zwei Personen zur Erfüllung technischer Aufgaben müssen mindestens die Qualifikation Diplom-Ingenieur/-in im Fachgebiet Architektur, Bauingenieurwesen / Techniker / Technischer Zeichner oder vergleichbar haben und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung mit BIM-Erfahrung (zum Beispiel über BIM-Qualifikationen). Alle verantwortlichen Projektmitarbeiter müssen ihre Eignung entsprechend nachweisen können.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Im Auftragsfall ist unverzüglich eine Haftpflichtversicherung mit Deckungssummen von 3,0 Millionen € für Personenschäden und von 5,0 Millionen € für sonstige Schäden - jeweils zur Verfügung 2-fach in jedem Versicherungsjahr - abzuschließen und für die gesamte Dauer des Vertrages aufrechtzuerhalten.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Darstellung in der Präsentation

Beschreibung: 1: Darstellung Abwicklung des Projektes / Herangehensweise Insgesamt

maximal 15 Punkte 1.1 Projektorganisation mit Darstellung der projektspezifischen

Kapazitäten im Hinblick auf die Gewährleistung eines durchgängigen BIM-

Qualitätsmanagements des Projektes maximal 5 Punkte nicht nachvollziehbar: 0 Punkte,

teilweise nachvollziehbar : 2 Punkte nachvollziehbar: 3 Punkte, überzeugend: 4 Punkte,

umfassend überzeugend: 5 Punkte 1.2 Darstellung der BIM-Qualitätsmanagement Tätigkeiten

/Qualitätskontrollen/Präsenz vor Ort maximal 5 Punkte nicht nachvollziehbar: 0 Punkte,

teilweise nachvollziehbar : 2 Punkte nachvollziehbar: 3 Punkte, überzeugend: 4 Punkte,

umfassend überzeugend: 5 Punkte 1.3 Das vorgesehene Personal ist mit Angaben zu

Qualifikation und Berufserfahrung (mit persönlichen Referenzen) anzugeben. maximal 5

Punkte nicht nachvollziehbar: 0 Punkte, teilweise nachvollziehbar : 2 Punkte nachvollziehbar: 3 Punkte, überzeugend: 4 Punkte, umfassend überzeugend: 5 Punkte
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2: Darstellung in der Präsentation

Beschreibung: 2: Darstellung in der Präsentation der Durchführung des konkreten Projekts Abriss und Neubau Gesamtschule Merianstraße 11-15 - Köln Chorweiler (Abgabe mit dem Erstangebot) Darstellung folgender Ausführungen Insgesamt maximal 40 Punkte 2.1

Darstellen der Open BIM-Methode im Projekt. a) Darstellung der Koordinierung der verschiedenen Fachmodelle. b) Darstellen der BIM-Qualitäts- und Kollisionsprüfungen zu verschiedenen Meilensteinen im Projekt. Max. 10 Punkte nicht nachvollziehbar: 0 Punkte, teilweise nachvollziehbar : 2,5 Punkte nachvollziehbar: 5 Punkte, überzeugend: 7,5 Punkte, umfassend überzeugend: 10 Punkte 2.2 Erläuterung des Ablaufs der Zusammenarbeit mit allen am Projekt Beteiligten im Projekt. a) Darstellung der Qualitätskontrolle der BIM-Leistungen des BIM-Qualitätsmanager in den einzelnen Projektstufen. b) Erläuterung der Dokumentation und des Informationsaustausches. c) Darstellung des Umgangs mit Störungen in der aktiven Zusammenarbeit aller an der BIM-Planung Beteiligten. d) Erläuterung der Kontrolle des BIM-Modells zur Verwendung als Ausschreibungsgrundlage für die ausführenden Firmen. maximal 20 Punkte nicht nachvollziehbar: 0 Punkte, teilweise nachvollziehbar : 5 Punkte nachvollziehbar: 10 Punkte, überzeugend: 15 Punkte, umfassend überzeugend: 20 Punkte 2.3 Darstellung der Herangehensweise und Übergabe des Projektes an das Facility Management. a) Erläuterung der Umsetzung der BIM-Leistungen in Bezug auf das Facility Management Max. 10 Punkte nicht nachvollziehbar: 0 Punkte, teilweise nachvollziehbar : 2,5 Punkte nachvollziehbar: 5 Punkte, überzeugend: 7,5 Punkte, umfassend überzeugend: 10 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 3 : Mündlicher Vortrag

Beschreibung: Mündlicher Vortrag im Präsentations-/ Verhandlungsgespräch zu den Zuschlagskriterien 1 und 2 durch die Mitglieder des Projektteams maximal 15 Punkte nicht nachvollziehbar: 0 Punkte, teilweise nachvollziehbar : 3 Punkte nachvollziehbar: 7 Punkte, überzeugend: 11 Punkte, umfassend überzeugend: 15 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: 4: Honorarangebot

Beschreibung: Das Honorarangebot setzt sich folgendermaßen zusammen: - ausgefüllter Vertrag - Bepreistes Leistungsbild - Honorarzusammenstellung_Merianstr._BIM Stundensätze: Für die Wertung der angebotenen Stundensätze werden für den - Büroinhaber/-in 100 fiktive Stunden - BIM-(Qualitäts-) Manager 100 fiktive Stunden - BIM-Mitarbeiter 100 fiktive Stunden - Sonstige Mitarbeiter 100 fiktive Stunden angenommen. günstigstes Angebot: 30 Punkte bei höherem Angebot anteilige Punktereduzierung nach Formel: Gesamt-Honorar des niedrigsten Angebots ./ Gesamt-Honorar des zu bewertenden Angebots x 30 = Punktzahl

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19b9c7f0e93-50bf60e2b631ab7e&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/ParticipationControllerServlet>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 18/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gemäß BT-771

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der

Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG NRW) vom 21.03.2018 (TVgG). Hiernach müssen beauftragte Unternehmen sowie deren

Nachunternehmerinnen beziehungsweise Nachunternehmer die nach dem TVgG festgelegten Mindestentgelte beziehungsweise Tariflöhne zahlen und Mindestarbeitsbedingungen

gewähren (§ 2 TVgG). Die Stadt Köln ist als öffentliche Auftraggeberin berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung dieser Pflichten zu überprüfen. Weitere

Ausführungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Siehe § 160 Absatz 3 GWB - innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Stadt Köln nach Erkennen des Verstoßes gegen

Vergabevorschriften im Vergabeverfahren - spätestens bis Ablauf der Angebots-

/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung -

spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind - spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind - innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der Stadt Köln, der Rüge nicht abhelfen zu wollen Siehe § 135 Absatz 2 GWB - 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Stadt Köln über den Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch sechs Monate nach Vertragsschluss Im Fall der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

Registrierungsnummer: 07999

Postanschrift: Stadthaus Deutz - Ostgebäude, Willy-Brandt-Platz 3

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50679

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Telefon: +49 22122124789

Fax: +49 22122123011

Internetadresse: <https://www.stadt-koeln.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.stadt-koeln.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-2120

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b78af3e7-46c6-4669-813d-001f48074533 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/04/2026 11:55:32 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 237385-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 68/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/04/2026